

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadträtin Dorothea Wiepcke
Stadtrat Sven Wackermann
Stadtrat Sebastian Schall
Stadträtin Heike Kainz

ANTRAG

11.11.2019

Mobilitäts-Flat für München

Die MVG prüft als Ergänzung zum bisher bestehenden Tarifsysteem die Einführung einer Mobilitäts-Flatrate. Diese soll es den Münchnerinnen und Münchnern ermöglichen, U-Bahn, Bus, Tram, IsarTiger, Carsharing, Leihräder und E-Scooter zu einem monatlichen Festpreis nutzen zu können.

Begründung:

Bürger und Besucher benötigen in München mehrere Apps, wenn sie den öffentlichen Nahverkehr nutzen, dann von der U-Bahn nach Hause ein Stück mit dem Leihrad fahren oder den Großeinkauf mit dem Carsharing-Auto erledigen wollen. Für die Dienste mussten sie sich zuvor jeweils einzeln registrieren, das Bezahlen erfolgt meist über unterschiedliche Wege, die Kosten sind vorab schlecht zu kalkulieren. Das ist unattraktiv.

Um eine bessere Vergleichbarkeit zwischen Nutzung eines eigenen Pkw und eines Mobilitätsmix auf der anderen Seite herzustellen, muss den Menschen ein attraktives Angebot für kostentransparente, flexible und bequeme Mobilität unterbreitet werden. Dafür ist es zielführend, künftig alle Mobilitätsarten in einem Produkt zu einem fixen monatlichen Preis zu bündeln. Dieses Modell wird bereits in vielen Metropolen weltweit praktiziert, zuletzt hat Augsburg ein solches Modell etabliert.

Initiative:
Dorothea Wiepcke
Stadträtin

Sven Wackermann
Stadtrat

Sebastian Schall
Stadtrat

Heike Kainz
Stadträtin